

**1989 - 2024: 35 Jahre parteiunabhängige und sachorientierte Politik für Heiligkreuzsteinach**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

**Am 9. Juni steht die Wahl eines neuen Gemeinderats für Heiligkreuzsteinach an. Im Vorfeld veröffentlicht die FLH ihre Standpunkte zu bestimmten Themen.**

## **Standpunkt zum Haushalt unserer Gemeinde**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

liebe Erstwählerinnen und Erstwähler,

mit dieser Ausgabe unserer Standpunkte zur Kommunalwahl am 09. Juni 2024 wollen wir Ihnen den Haushalt unserer Gemeinde Heiligkreuzsteinach etwas näherbringen.

Mit dem Jahr 2018 ist Heiligkreuzsteinach von der „Kameralistik“ auf die „Doppik“ umgestiegen. Das bedeutet, dass die Gemeinde eine Buchführung wie jedes andere Unternehmen macht. Zum Jahresende muss dann eine Bilanz, eine Gewinn- und Verlustrechnung und ein Anlagenspiegel erstellt werden. Dies führt zu deutlich mehr Klarheit, hat aber viele Kommunen in schwere Bedrängnis gebracht. Insbesondere der Umstand, dass mittlerweile die Sachanlagen einer Abschreibung unterliegen, führte oft zu Verlusten.

Eine der wichtigsten Einnahmen ist der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Dieser stieg in der Vergangenheit kontinuierlich. Betrug der Anteil im Jahre 2016 1.295 T€, so wuchs er im Jahre 2022 auf 1.534 T€. Dies lag an der bisherigen allgemein guten gesamtwirtschaftlichen Entwicklung. Die rückläufigen Bevölkerungszahlen stehen dem jedoch entgegen.

Weil das Wachstum der Einwohnerzahl in letzter Zeit ins Stocken geraten ist und die gesamtwirtschaftliche Situation schwächelt, wird sich dieser Trend nicht fortsetzen. So schrieb die „Frankfurter Rundschau“ am 02.05.2024: „Die Rezession ist angekommen.“ Und das Kieler Institut für Weltwirtschaft (IFW) merkte an: „Die Steuereinnahmen in Deutschland gehen deutlich zurück, die Einnahmen sind im April zum Vormonat März um 4,5 % zurückgegangen.“

Die aktuelle Steuerschätzung geht dann auch von Mindereinnahmen von mehr als 80 Milliarden Euro bis 2028 aus.

Was bedeutet das für unseren Haushalt? Wir müssen für die Zukunft die Ausgaben noch genauer im Auge haben. Am größten Ausgabenblock, den Gehältern der Mitarbeiter, werden sich keine Einsparungen vornehmen lassen.

Der Rückgang der Einnahmen wird am spürbarsten bei den Investitionen sein. Hier wird in Zukunft nur noch das nötigste möglich sein, will man die Verschuldung nicht deutlich erhöhen. Derzeit liegt die Verschuldung in der Gemeinde zum 01.01.2024 bei 579.056 €. Dies ist eine Pro-Kopf-Verschuldung von 458 € (2024) und liegt eher am unteren Ende der Skala der Gemeinden.

Unsere Gemeinde hat in der Vergangenheit viel für die Infrastruktur getan. Der Glasfaserausbau wurde vorangetrieben und so ist in Kürze jeder Bewohner mit schnellem Internet versorgt. Die Trinkwasserversorgung hat sich mit dem neuen Wasserwerk in Eiterbach ebenfalls stark verbessert. Ein neuer, umweltfreundlicher Sportplatz wurde geschaffen. Eine Photovoltaikanlage auf der Steinachtalhalle ist in Planung.

**In den kommenden Jahren wird eine vorausschauende Haushaltspolitik für unseren Ort von zentraler Bedeutung sein. Hier hat die FLH ausgewiesene Fachleute, die sich schon seit Jahren in die Haushaltspolitik unserer Gemeinde einbringen. Die FLH tritt nur in Heiligkreuzsteinach an und ist ansonsten keiner übergeordneten Stelle verpflichtet.**

Deshalb am 09. Juni 2024 wählen gehen und das Kreuz bei der **FLH** machen!



Michael Heß, Georg Heß, Jan Sonnberger